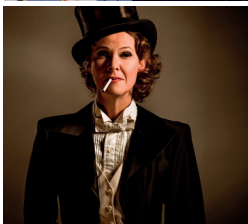




A B O N N E M E N T PROGRAMM

2021 / 2022



MEHRZWECKSÄLE
NORDERSTEDT
GMBH



TRIBÜHNE
Kongress. Kultur. Norderstedt

	Vorwort von Kai Jörg Evers und Christian Seeler	Seite 3
ABO-REIHE 1	Ein Käfig voller Narren	Seite 4
	Die Feuerzangenbowle	Seite 5
	Mr. President first	Seite 6
	Celine	Seite 7
ABO-REIHE 2	Nein zum Geld	Seite 8
	Zweikampfhasen	Seite 9
	Amadeus	Seite 10
	Ein gemeiner Trick	Seite 11
ABO-REIHE 3	Hair	Seite 12
	Champagner zum Frühstück	Seite 13
	Mythos Marlene	Seite 14
	Tschüssikowski !	Seite 15
ABO-REIHE 4	Hanne Sommer	Seite 16
	Die Therapie	Seite 17
	Die Niere	Seite 18
	Viva Voce	Seite 19
	Cognito	Seite 20-23
	Unser Pausen-Service	Seite 24
	Kontaktdaten/Impressum	Seite 26
	Bildnachweise	Seite 28
	Programmgestalter	Seite 30
	Was läuft wann?	Seite 31

Liebe Theaterfreundinnen, liebe Theaterfreunde,

endlich dürfen sich in den Theatern die Vorhänge wieder öffnen! Endlich können wir Ihnen wieder Liveveranstaltungen zeigen und uns gemeinsam von der besonderen Kraft des Theaters begeistern lassen. Wir freuen uns auf unterhaltsame und bewegende Vorstellungen in der TriBühne und im Kulturwerk am See.

Wir sind optimistisch, dass wir Ihnen trotz aller noch gültigen Einschränkungen ein abwechslungsreiches Programm für die Saison 2021/2022 präsentieren können.

Eine vielfältige Mischung von Veranstaltungen - mit vielen Themen, die berühren, teilweise auch nachdenklich machen, köstlich amüsieren und vor allem gut unterhalten. Genau das, was wir alle vermisst haben ...

Nach wie vor bieten wir Ihnen - statt des Abonnement-Programms - alle Veranstaltungen im freien Verkauf an. Alle Theaterkarten haben auf allen Plätzen den einheitlichen Preis von 25,00 Euro, Cognito-Karten kosten 20,00 Euro (beides Preis zzgl. VVK + Systemgebühr).

Ihnen eine schöne Zeit jenseits des Alltags in der TriBühne und im Kulturwerk zu bereiten, ist unser Anliegen. Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen sehr für Ihre Treue und Ihr Verständnis.

Seien Sie herzlich willkommen!

Suntke Garbe
Geschäftsführung

Christian Seeler
Künstlerische Leitung

PS: Informationen zu bereits gekauften Karten und verschobenen Veranstaltungen erhalten Sie auf Seite 31.



1

BEGINN IMMER
19:30

SO, 17. OKTOBER 2021

KULTURWERK
AM SEE

Ein Käfig voller Narren

Komödie von Jean Poiret

Komödie am Altstadtmarkt mit Isabella Nagy, Lilo Wanders, Astrid Straßburger, Gurmit Bhogal, Hannes Dücke, Gregor Eckert, David Imper, Andreas Werth u.a.



Seit über 20 Jahren sind Georges, der Besitzer des Nachtclubs „Der Narrenkäfig“, und Albin ein Paar. Eine Liebe, bei der es oft heiß hergeht: Krisen, Küsse, Streit und Leidenschaft sind die Würze ihres langjährigen Zusammenseins. Diese Krisen haben nicht zuletzt ihren Ursprung in Georges einzigem Abenteuer mit einer Frau, aus dem sein Sohn Laurent stammt, den beide liebevoll gemeinsam großzogen. Nun ist Laurent erwachsen, verliebt und möchte seine Angebetete heiraten. Die Familien sollen sich zur Verlobung natürlich kennenlernen. Was Laurent und seine Väter allerdings bis dahin noch nicht bedacht haben: seine Verlobte Muriel stammt aus einer erzkonservativen Familie. Und so erklären sich Georges und Albin ihrem Sohne zuliebe bereit, eine konventionelle Familie vorzutauschen und versuchen ihre Umgebung, einschließlich sich selbst, so harmlos und unauffällig wie möglich zu gestalten. Der Tag der Tage steht bevor und so wird herrlich verwirrt, verwechselt und sich verplappert ...





DO, 16. DEZEMBER 2021

TRIBÜNE

Die Feuerzangenbowle

Komödie nach dem Roman von Heinrich Spoerl

Inszenierung: Axel Schneider

Altonaer Theater mit Ensemble



„Das Schönste im Leben“, resümiert die Herren-Schriftsteller Dr. Pfeiffer, „war die Gymnasiastenzeit“. Doch Pfeiffer hatte Privatunterricht, war nie auf der Penne, kennt weder Pauker noch die Streiche, die man ihnen spielt. Da kommen seine Freunde auf eine (Schnaps-)Idee: Die gute alte Zeit soll auferstehen und er das Versäumte nachholen, indem er - wenn auch stark verspätet - noch einmal eine richtige Schule besucht. Gesagt, getan: Als „Pfeiffer mit drei f“ wird er in der Oberprima von Babenberg „Schöler“ von Professor Crey, lernt beim Bömmel, was es mit der „Dampfmaschine“ auf sich hat und ersinnt mit seinen pubertierenden Schulkameraden Unfug aller Art, um den Lehrkörper zu foppen. Doch bald hegt er auch ernstere Absichten, denn für die reizende Tochter des gestrengen Herrn Direktors entflammen in ihm recht erwachsene Gefühle ... Das Kultstück - bekannt als Film vor allem durch Heinz Rühmann - zündet auf der Bühne genauso wie das spritige Heißgetränk.



Karten aus der Saison 20/21 bleiben gültig. Infos auf Seite 31.



FR, 28. JANUAR 2022

KULTURWERK
AN DER

Mr. President first

Stück von Stefan Zimmermann

Inszenierung: Stefan Zimmermann

a.gon München mit Max Volkert Martens, Katharina Pütter, Lutz Bembenneck, Angelika Auer, Dirk Hermann, Lesley Higl

1
BEGINN IMMER
19:30



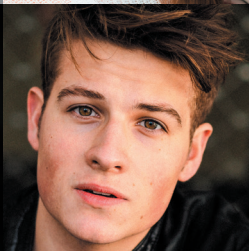
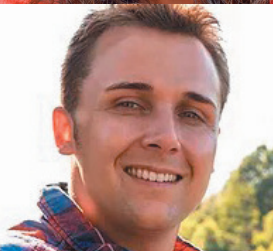
Ein Milliardär gründet eine neue Partei und macht den einflussreichen Fernsehstar Edward Tishler zu ihrem Präsidentschaftskandidaten. Geschickt nutzt man die moderne Vielfalt der Medienkanäle, Tishlers Umfragewerte schnellen in die Höhe, die Partei feiert ihn. Als Tishler jedoch beginnt, seine streng vorgegebene Rolle zu verlassen, wendet sich das Blatt zugunsten des politischen Gegners. Schlimmer noch: Tishlers Freundin Emely trennt sich von ihm und wird zur Kandidatin der Gegenpartei. Während Tishler mehr und mehr an Werten und Zielen seiner Partei zu zweifeln beginnt, zeigt die von der Presse auf Schritt und Tritt begleitete Emely großes Potential und steigt in der Wählergunst. Tishler hingegen wird vom Verführer zum Verführten.

Bei allem Dialogwitz, aller Situationskomik geht es hier auch um die Frage, wie sich die Spielregeln der politischen Willensbildung und auch -manipulation in Zeiten noch nie dagewesener Medienvielfalt verändern.

Karten aus der Saison 20/21 müssen umgebucht werden. Infos auf Seite 31.



MR. PRESIDENT FIRST



DO, 24. MÄRZ 2022

TRIBÜNE

Celine

Komödie von Maria Pacome

Inszenierung Thomas Rohmer

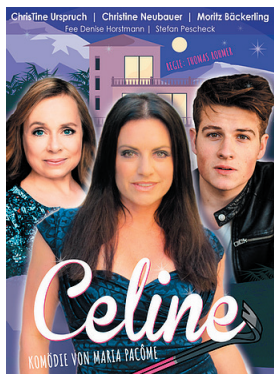
Theatergastspiele Fürth mit Christine Neubauer, ChrisTine Urspruch u.a.

1

BEGINN IMMER
19:30

Die richtige Adresse, Tempo und Kaltblütigkeit - all das fehlt dem jungen Anfängerdieb Guillaume. Bereits beim „Anpirschen“ durch einen Vorgarten wird der Möchtegern-Al-Capone beobachtet. Dass es ihm dennoch gelingt, die anvisierte Luxusvilla zu betreten, hat er nur der Neugier der Bewohner zu verdanken, die ihn bereits erwarten. Guillaume hat sich in der Hausnummer geirrt - zu seinem Glück, möchte man sagen, denn der Kunstfehler führt ihn zu der nie ertappten „Königin der Einbrecher“: Celine. Sie und ihre Haushälterin Anna nehmen den Amateurgäuner unter ihre Fittiche. Sehr bald entdecken sie in dem Jungen jedoch Talente, die niemand für möglich gehalten hätte. Der Coup scheint perfekt - bis Celines Sohn mit seiner neuen Freundin auftaucht - und sie die Vergangenheit wieder einholt ...

Celine ist spritziges und witziges Boulevardtheater - u.a. mit den beliebten TV-Stars Christine Neubauer und ChrisTine Urspruch.





 MO, 1. NOVEMBER 2021

TRIBÜNE

Nein zum Geld

Rabenschwarze Komödie von Flavia Coste

Inszenierung: Tina Engel

Euro Studio Landgraf mit Boris Aljinovic, Erika Skrotzki, Janina Stopper, Christian Schmidt



Lotto spielen und gewinnen ... Dem Chef Lebewohl sagen, dicke Autos fahren, tolle Reisen machen und einfach tun, wozu man Lust hat. Das war eigentlich der Traum von Richard, der seit Jahren sechs Kreuzchen auf die 49 Felder macht. Nun ist aus dem Traum Realität geworden: Richard hat 162 Millionen Euro im Lotto gewonnen. Der Haken: Er will das Geld gar nicht haben, denn er stellt für sich fest, dass er mit seinem Leben - so wie es ist - sehr zufrieden ist. Er beschließt, den Lotto-Gewinn einfach nicht abzuholen und so auch nicht seinen Charakter durch Geld verderben zu lassen. Seine Frau Claire, seine Mutter Rose und Etienne, sein bester Freund und Geschäftspartner, finden das überhaupt nicht witzig. Sie versuchen ihn mit ihren Gegenargumenten zu überzeugen, Richard bleibt aber bei seinem Entschluss. Wie weit werden Gattin, Mutter und Freund am Ende gehen?

Karten aus der Saison 20/21 bleiben gültig. Infos auf Seite 31.





MI, 24. NOVEMBER 2021

KULTURWERK
AM SEE

Zweikampfphasen

Comedy-Schauspiel von Michael Ehert

Inszenierung: Martin Maria Blau

Hamburger Kammerspiele mit Michael und Jennifer Ehert



Überall nur noch Singles, One-Night-Stands und Lebensabschnittsgefährten. Hochzeiten kennen die meisten nur noch aus Sissi-Filmen. Nur Jennifer und Michael Ehert hinken dem Zeitalter individueller Freiheit gnadenlos hinterher: Denn sie sind nicht nur miteinander verheiratet, sondern bis zum heutigen Tag auch einfach nicht in der Lage, sich voneinander scheiden zu lassen. Obwohl sie nun wirklich alles tun, um den anderen fix und fertig zu machen ... Und so vergeht keine Minute, in der den beiden Eherts nicht heftige Zweifel kommen an der Sinnhaftigkeit ihrer unmodernen Lebensform ... Könnte das Leben ohne den anderen nicht viel rasanter sein? Lustiger? Vielseitiger? Befriedigender - in jeder Hinsicht? Könnte das Leben nicht viel toller sein, wenn man sich unter neu.de schnell mal nach einem weniger anstrengenden Partner umschauen könnte? Nach „Küss langsam“ starten Ehert vs. Ehert eine neue Runde ihrer wortgewaltigen Beziehungsschlacht.

Karten aus der Saison 20/21 müssen umgebucht werden. Infos auf Seite 31.





MI, 28. FEBRUAR 2022

TRIBÜHNE

Amadeus

Schauspiel von Peter Shaffer

Inszenierung Udo Schürmer

Euro Studio Landgraf mit Delio Malär, Wolfgang Seidenberg u.a.



„Eine kleine Nachtmusik“, „Die Zauberflöte“, „Die Entführung aus dem Serail“ und viele, viele weitere Kompositionen sind die Werke von Wolfgang Amadeus Mozart. Das österreichische Wunderkind aus Salzburg hat der Welt zahlreiche musikalische Geschenke hinterlassen. Aber auch Spekulationen über sein zu kurzes Leben. Der britische Dramatiker Peter Shaffer schrieb Ende der 70er Jahre aus diesem Stoff ein Schauspiel im zwei Akten. In dem auch an deutschen Bühnen überaus erfolgreichen Stück setzt sich Shaffer mit dem Gerücht auseinander, das seit dem frühen ungeklärten Tod Mozarts immer wieder die Gemüter bewegt hat: Wurde Mozart von dem damaligen Hofkompositeur Antonio Salieri vergiftet? Diese Legende biegt Shaffer höchst bühnengerecht zu einem perfekt konstruierten Reißer um – mit effektvollen Situationen und 24 Rollen, die von zehn Schauspielerinnen und Schauspielern verkörpert werden.

1 Amadeus © Foto: Martin Sigmund | © Gestaltung: Konzertdirektion Landgraf

2 Delio Malär © Andreas Schlieter

3 Wolfgang Seidenberg © Sabine Haymann





SO, 10. APRIL 2022

KULTURWERK
AM SEE

Ein gemeiner Trick

Kriminalkomödie von David Foley

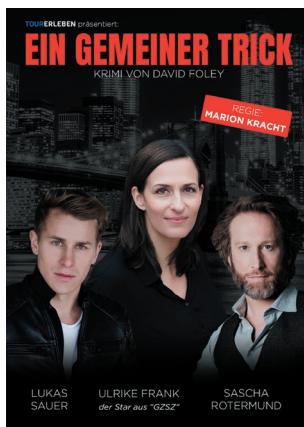
Inszenierung Marion Kracht

Tourerleben mit Ulrike Frank, Lukas Sauer und Sascha Rotermund



Camille Dargus genießt ihr Leben als unabhängige, wohlhabende Frau. Hin und wieder geht sie eine Nacht lang ihrer Leidenschaft für junge Kellner nach. Doch an diesem Morgen, nach einer Party in ihrem Sohoer Loft, laufen die Dinge anders als geplant, denn der junge Mann, Billy, lässt sich auch nicht mit Geld zu einem prompten Abgang bewegen.

Und schon bald enthüllt er Camille, dass er sie mit einer Aufzeichnung ihrer nächtlichen Aktivitäten erpressen will. Zu Billys Leidwesen lässt sich die abgebrühte Geschäftsfrau davon jedoch wenig beeindrucken. Aber Billy macht immer noch keine Anstalten zum Gehen, und langsam dämmert es Camille, dass er noch andere Ziele verfolgt. Als sie endlich ihren Wachmann ruft, eskaliert die Situation jenseits ihrer schlimmsten Befürchtungen: Camille erkennt, dass sie die dunklen Geheimnisse ihrer Vergangenheit enthüllen muss. Aber sie ist auch eine Frau, mit der man nicht ungestraft spielt – es beginnt ein Kampf auf Leben und Tod.





1

BEGINN IMMER
19:30

DI, 05. OKTOBER 2021

TRIBÜHNE

Hair

Das Kult-Musical von Galt MacDermont

Inszenierung Franz Josef Dieken

Altonaer Theater mit Ensemble



Mit dem Kult-Musical Hair lädt das Ensemble des Altonaer Theater zu einer Reise in die Vergangenheit ein: USA, Ende der 60er Jahre. Eine Gruppe von Hippies sucht abseits etablierter Bürgerlichkeit und in Opposition zum Staatsapparat nach einem anderen, friedvolleren Leben ohne Krieg, Gewalt und Rassismus. Sie singen von Bewusstseinsweiterung und Liebe und träumen von einem neuen Zeitalter ...

Das Stück gibt keine Antworten, es unterstreicht ein Lebensgefühl und regt an zum Fragen und Tanzen! Lebensgefühl, Rebellion, freie Liebe, Flower-Power und Auflehnung gegen den Krieg – das ist Hair. Songs wie „Aquarius“, „Good morning starshine“ und „Let the sunshine in“ sind Welthits, die Kultstatus erreicht haben und die Philosophie der Peace-Generation auf den Punkt bringen. Also: Auf in eine musikalische Reise in die Vergangenheit: „Let the sunshine in!“





DI, 14. DEZEMBER 2021

KULTURWERK
AM SEE

Champagner zum Frühstück

Komödie von Michael Wempner

Inszenierung: Milena Paulovics

Ohnsorg - Theater Ensemble (hochdeutsch)



Lieber ungewöhnlich leben als das Dasein im Altenheim oder bevormundet von den eigenen Kindern zu fristen - dieser Wunsch bringt Valentin und Marie zusammen. Die Senioren lernen sich bei einer Wohnungsbesichtigung kennen und beschließen, das Abenteuer Wohngemeinschaft zu wagen. Widerstand gegen ihren unkonventionellen Lebensstil entwickeln nicht nur Valentins Sohn und Maries Tochter. Auch Frau Boisen, die neugierige Nachbarin, bringt wenig Verständnis für die Wohngemeinschaft der rüstigen Rentner auf. Doch Marie und Valentin lassen sich nicht unterkriegen, sondern versuchen entschlossen, das Beste aus ihrer Situation zu machen. Und die hat's in sich ...

Eine warmherzig-kurzweilige Komödie über die Hindernisse und Tücken einer Senioren- Wohngemeinschaft, die einen Nerv unserer Zeit trifft und das Publikum - jeden Alters - mit Wortwitz und Situationskomik köstlich unterhält.



Karten aus der Saison 20/21 müssen umgebucht werden. Infos auf Seite 31.



SO, 13. FEBRUAR 2022

KULTURWERK
AM SEE

Mythos Marlene

Eine Hommage

Nordtour Theater Medien GmbH mit Kerstin Marie Mäkelburg, am Klavier Markus Schell



In „Mythos Marlene“ erinnert Musical-Star Kerstin Marie Mäkelburg an das bewegte Leben der 1901 in Berlin geborenen Dietrich - und zieht das Publikum mit ihrem atmosphärisch dichten Solo in den Bann. Die Show - perfekt begleitet von Markus Schell, dem Mann am Klavier - beginnt mit dem Tod von Marlene Dietrich. Die aber ist als Weltstar unsterblich. Atemberaubend gut lotet Kerstin Marie Mäkelburg die schillernden Facetten dieser faszinierenden Frau aus, die ihre Dominanz im Frack ausspielte, mit berühmten Zeitgenossen wie Ernest Hemingway und Frank Sinatra verkehrte und die amerikanischen Truppen zum Kampf gegen Nazideutschland motivierte. Zwischen den einzelnen Kapiteln ihres Lebens interpretiert Kerstin Marie Mäkelburg frech-frivole Friedrich Hollaender-Songs („Ich bin von Kopf bis Fuß“), berührende Lieder über Einsamkeit und Heimweh bis zu Dietrichs berühmten Trauersong über den Krieg: „Sag mir, wo die Blumen sind“ - dem wohl emotionalsten Moment des Abends.



Karten aus der Saison 20/21 müssen umgebucht werden. Infos auf Seite 31.



SO, 13. MÄRZ 2022

TRIBÜNE

Tschüssikowski!

**Die abgefahrne Urlaubsrevue von Martin Lingnau
und Heiko Wohlgemuth**

Inszenierung: Corny Littmann · Schmidt-Theater mit Ensemble



Dieses ewige Schietwetter und überhaupt: Eigentlich sind wir doch alle total urlaubsreif. Doch wohin? Berge oder Meer? Bayern oder Bahamas? Das fragt sich zum Beispiel die Familie Koschwitzki. Während Papa Koschwitzkis Motto ist „Die besten Reisen, das steht fest, sind die oft, die man unterlässt“ ist, träumt seine Gattin von schwül-warmen Nächten unter Palmen. Die pubertäre Tochter hat Action und Partys im Kopf - der kleine Sohn nur Eis. Ein schwieriger Fall für Reisefachmann Willy Fröhlich, den Rundumberater von „Schmidt-Reisen“. Willys Portfolio reicht von Afrika bis zur Antarktis, vom Bildungsurlaub auf den Balearen bis zum Extremtourismus an gänzlich gottvergessene Orte. Vor allem aber hat er einen riesengroßen Koffer voller poppiger Urlaubshits dabei ... von „Bailando“ bis „La Vida Loca“, von „Reif für die Insel“ und „Geh'n wie ein Ägypter“ über „Surfin' USA“ bis zu „Waka Waka“ und „Despacito“ - eine rasante musikalische Weltreise mit Gute-Laune-Garantie!



Schmidt
unterwegs





DI, 21. SEPTEMBER 2021

KULTURWERK
AN DER

Hanne Sommer oder die heilige Johanna der Einbauküche

Schauspiel von Willy Russell

Inszenierung: Christine Gnann · Nordtour Theater Medien mit: Annette Mayer



Ihre beiden Kinder sind längst aus dem Haus. Ihre lieblose Ehe gleicht nur noch einem Dienstleistungsverhältnis. Und als Gesprächspartner bleiben Hanne Sommer nur die heimische Küchenwand und Jane, ihre emanzipierte Freundin. Die drückt Hausfrau Hanne eines Tages ein Flugticket in die Hand, weil sie nicht ohne Begleitung nach Griechenland fliegen will. Diese Einladung verändert alles. Hanne steht plötzlich vor die Wahl: Alltagstrott und Langeweile daheim, oder Lebenslust und Lebensglück im fernen Traumland unter der Sonne des Südens? Wie Hanne Sommer es wagt, ihr Leben auf den Kopf zu stellen, neue Wege zu gehen und ordentlich an Selbstbewusstsein zu gewinnen: Davon erzählt sie in dem als „Shirley Valentine oder Die heilige Johanna der Einbauküche“ bekannt gewordenen Monolog des britischen Autors Willy Russell. Eine kurzweilige Plauderei über Spiegeleier und einen vegetarischen Bluthund, über eine sensationslüsterne Nachbarin, Ehemann Joe und die Sehnsucht nach einem erfüllten Leben. Ein Stück, das nicht nur Frauen Mut macht, ihre Träume zu leben.





MI, 01. DEZEMBER 2021

TRIBÜNE

Die Therapie

Psychothriller von Sebastian Fitzek

Inszenierung: Axel Schneider

Hamburger Kammerspiele mit Ulrich Bähnk, Isabell Fischer, Hans Schernthaner



Dr. Viktor Larenz hat sich auf die einsame nordfriesische Insel Parkum zurückgezogen. Im Leben des ehemaligen Star-Psychologen aus Berlin ist schon lange nichts mehr so, wie es einst war. Vor vier Jahren ist seine 12-jährige Tochter Josefine einfach verschwunden. Polizeieinsatz, Sonderkommission, Medienrummel – doch von dem Mädchen gibt es in all den Jahren keine Spur. Auf Parkum will Viktor Larenz an einem ausführlichen Interview über das Schicksal der Familie arbeiten. Ein letzter Versuch, doch noch irgendeinen Hinweis auf ihren Verbleib zu erhalten. Da steht plötzlich eine geheimnisvolle Frau in seinem Arbeitszimmer und bittet ihn um seine Hilfe als Arzt. Ihre Wahnvorstellungen handeln von einem kleinen Mädchen ... Zeigen sie seit vier Jahren die erste Spur zu seiner Tochter auf? Bedeuten sie Hoffnung oder Gefahr? Es gibt keinen Ausweg, Viktor Larenz muss sich der Vergangenheit stellen, denn niemand verschwindet einfach so!

Karten aus der Saison 20/21 bleiben gültig. Infos auf Seite 31.





DI, 25. JANUAR 2022

TRIBÜHNE

Die Niere

Schauspiel von Stefan Vögel

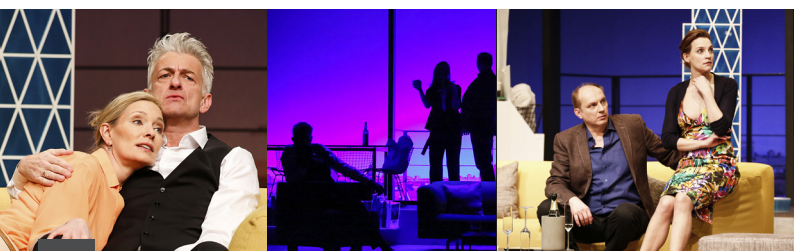
Inszenierung Martin Woelfer

Komödie am Kurfürstendamm mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge/Laina Schwarz, Romanus Fuhrmann



Nach einer gemeinsamen Vorsorgeuntersuchung kommen Arnold, ein erfolgreicher Architekt, und seine Ehefrau Kathrin nach Hause. Er ist kerngesund, doch bei ihr wurde ein Nierenleiden festgestellt, weswegen sie eine Spenderniere braucht. Was nun? Die beiden erwarten jeden Augenblick Besuch von ihren Freunden Diana und Götz, mit denen sie einen sensationellen Auftrag feiern wollen, den Arnold an Land gezogen hat. Doch nun steht ganz klar die Frage im Raum: Ist Arnold bereit, seiner Frau eine Niere zu spenden? Er ist überfordert und zögert – umso mehr Überraschung löst sein Freund Götz bei allen Beteiligten aus: Er hat die passende Blutgruppe und bietet sofort an, eine Niere für Kathrin zu spenden. Nun bricht ein regelrechter Hahnenkampf um die Organspende aus, bei dem alle Beteiligten Federn lassen müssen.

Karten aus der Saison 19/20 müssen umgebucht werden. Infos auf Seite 31.





MI, 09. MÄRZ 2022

KULTURWERK
AM SEE

Viva Voce Glücksbringer

Die A Cappella Band mit Pauken und Trompeten

Inszenierung Thomas Schimm

VIVA VOCE GbR mit David Lugert, Andreas Kuch, Bastian Hupfer und Heiko Benjes



VIVA VOCE, die Accapella-Band mit Pauken und Trompeten, macht sich auf die Suche nach dem Glück. Eine Odyssee ins Ungewisse oder doch nur der Blick vor die eigene Haustür? Die vier Sänger werden jedenfalls in ihrer neuen Show das Publikum mit hervorragender Musik, viel Humor und einer brillanten Bühnenshow glücklich machen. Denn Singen macht auf alle Fälle glücklich! VIVA VOCE ist die Band mit den vielen Facetten. Ob tiefsinnige, geistliche Musik für Kirchen und historische Orte oder der perfekte Soundtrack für die Weihnachtszeit oder energiegeladenes Showprogramm.

VIVA VOCE ist seit über 20 Jahren ein Garant für strahlende Stimmen, begeistertes Publikum und hochemotionale Bühnenshows. Pop, Rock, Heavy Metal, Schlager, Oper - Viva Voce singen alles. Auch die Instrumente.

vivavoce
DIE A CAPPELLA BAND

GLÜCKSBINGER



Konzertreihe Cognito **TRIBÜNE**



 **DI, 21. SEPTEMBER 2021**

Klavierabend mit Dimitri Malignan

Programm: Johann Sebastian Bach
Johannes Brahms, Nikolai Karlowitsch Medtner,
Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow,
Stéphane Delplace

Dimitri Malignan ist der junge Hoffnungsträger des französischen Klaviers, der 2017 mit nur 19 Jahren den Cortot-Preis gewann. Es folgten seitdem mehr als 20 internationale Wettbewerbe, die er ebenfalls für sich entscheiden konnte. Dimitri Malignan beeindruckt mit seiner Reife, seiner musikalischen Intelligenz und seiner großen Sensibilität.

Dimitri wurde 1998 in Paris als Enkel des Komponisten Henry Mălineanu geboren und begann mit 5 Jahren mit Nicolas Horvath Klavier zu spielen. Seine frühen Talente wurden von Jean-Paul Sévilla entdeckt. Die wertvolle Lehre dieses Mentors wurden für Dimitris Ausbildung und musikalische Entwicklung entscheidend.

Ljudmila Berlinskaya, Schülerin von Sviatoslav Richter, nahm ihn 2011 in ihre Klasse an der Ecole Normale de Musique in Paris auf. Jahr für Jahr erhielt Dimitri alle von der Schule verliehenen Diplome mit den höchsten Auszeichnungen - bis zum Diplom Superior de Concertiste - Prix Cortot 2017, bei dem er der jüngste Preisträger war. Als Vollblut-Musiker hat er auch Kammermusik, Musikgeschichte, musikalische Analyse, Improvisation und Schreiben studiert, was ihm auch erlaubt, seine Leidenschaft für die Komposition auszuleben.

Seit 2016 perfektioniert er sich an den Konservatorien in Den Haag und Amsterdam. Dank der glücklichen Begegnung mit Naum Grubert, dessen große Erfahrung und einem Unterricht auf höchstem Niveau ermöglicht es Dimitri, seine musikalischen Fähigkeiten und insbesondere seine Forschungen über Klang und Stil zu vertiefen. Im Jahr 2020 erhielt er mit 22 Jahren seinen Master mit den höchsten Noten am Amsterdamer Konservatorium.

Er tritt regelmäßig in Frankreich und im Ausland auf großen Bühnen auf. Als erfahrener Chambrist gründete er das Trio Kaimos und spielt regelmäßig mit talentierten Musikern. Dimitri nahm an Meisterkursen renommierter Pianisten wie Angela Hewitt, András Schiff, Jean-Philippe Collard, Abdel Rahman El Bacha, Dimitri Alexeev und Boris Berman teil.

Im Jahr 2020 gewann er einen Stipendienpreis der Yamaha Music Foundation of Europe.



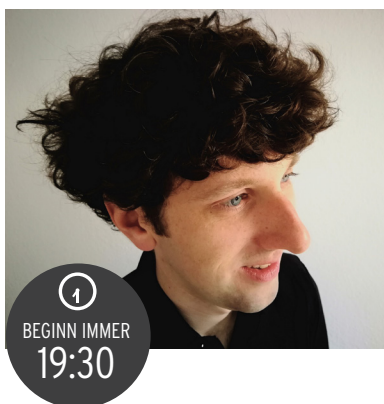
 **DI, 16. NOVEMBER 2021**

Duo-Abend

**mit Sandro Hirsch (Trompete)
und Alexander Altmeyer (Klavier)**

Der Trompeter Sandro Hirsch wurde im Jahr 1997 geboren und ist ein vielfach ausgezeichnete und deutschlandweit gefragter Solist, Kammermusiker und Pädagoge. Mit 14 Jahren wurde er Jungstudierender bei Prof. Peter Leiner an der HfM Saar, studierte seit 2016 bei Prof. Klaus Schuhwerk in Frankfurt am Main und vertieft nun die Studien des Trompetenspiels seit Oktober 2020 in Karlsruhe im Master bei Prof. Reinhold Friedrich. Er ist mehrfacher 1. Preisträger bei nationalen Wettbewerben (u.a. Walter Gieseking Hochschulwettbewerb und Süddeutscher Kammermusikwettbewerb, Yamaha Music Foundation of Europe, 4-facher Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“ mit Höchstpunktzahl) sowie Stipendiat bei zahlreichen Stiftungen. Bis 2016 spielte Sandro Hirsch als (Solo-)Trompeter u.a. im Bundesjugendorchester und mit diesem auch mehrfach gemeinsam mit den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle. Er spielte zudem in Orchestern wie den Hamburger Symphonikern, dem Frankfurter Opern- und Museumsorchester, der Gaechinger Cantorey und Concerto Köln. Neben seiner aktiven solistischen Konzerttätigkeit ist Sandro Hirsch gefragter und leidenschaftlicher Pädagoge und Blechbläserdozent.

Alexander Altmeyer wurde 1994 geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren. Er nahm regelmäßig am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und wurde dort mehrfach mit Preisen auf Bundesebene ausgezeichnet. 2011 wurde er Jungstudent an der Hochschule für Musik Saar, wo er auch von 2013 bis 2017 seinen Bachelor mit Hauptfach Klavier im künstlerisch-pädagogischen Profil bei Prof. Kristin Merscher studierte. Neben solistischem Auftreten wirkt Alexander Altmeyer in verschiedensten Kammermusikbesetzungen mit. Im Duo mit dem Trompeter Sandro Hirsch arbeitete er mit dem Saarländischen Rundfunk zusammen und wurde mit Förderpreisen des Lions Club Heusweiler sowie des Inner Wheel Clubs Saar ausgezeichnet. Seit Oktober 2017 studiert er seinen Master Klavier an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Péter Nagy und leitet seit September 2018 eine Klavierklasse an der Stuttgarter Musikschule.



1

BEGINN IMMER

19:30

Programm:

Alessandro Stradella, Gerhard Müller-Hornbach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Heinrich Sutermeister, Joseph Jongen, Maurice Ravel, Francis Thomé, Leo Smit, George Gershwin, Gabriel Parés

Konzertreihe Cognito **TRIBÜHNE**



DI, 18. JANUAR 2022



YARO - Young Academy Rostock

**Konzertabend mit Darbietungen von
verschiedenen jungen Musikern
(u. a. Klavier, Cello, Querflöte, Geige)**

Die Young Academy Rostock YARO - Internationales Zentrum für musikalische Frühförderung hat sich, 12 Jahre nach ihrer Gründung, in der Hochschule für Musik und Theater Rostock und im Land fest etabliert und in ganz Deutschland höchste Anerkennung für ihr gut vernetztes und innovatives Konzept musikalischer Nachwuchsförderung gefunden. Unterstützt von Daniel Barenboim als Schirmherr werden junge Nachwuchstalente aus dem In- und Ausland durch erfahrene Professoren und international renommierte Künstlerpersönlichkeiten ausgebildet und betreut. Das gestufte Förderkonzept mit Konsultationen/Workshops, dem Netzwerk und dem Frühstudium wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Musikschulen in Mecklenburg-Vorpommern entwickelt und schrittweise realisiert. Die YARO ist regelmäßig mit Konzerten und Veranstaltungen vor allem in Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Berlin zu erleben und freut sich nun auch erstmals in Norderstedt zu Gast sein zu dürfen.

Das Programm entnehmen Sie bitte später unserer Internetseite www.tribuehne.de



Paula Prudloll



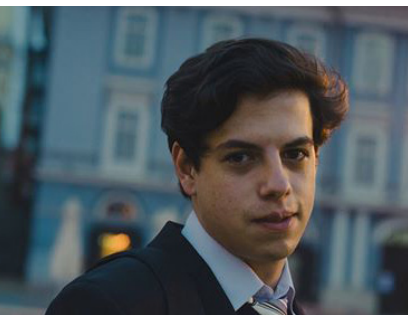
Oksana Goretska



Meret Louisa Vogel



Uljana Katushonaki



 DI, 22. MÄRZ 2022

Klavierabend mit Peter Tradnik

Programm: Franz Liszt, Johannes Brahms,
Sergei Rachmaninow, Sergei Prokofiev,
Stéphane Delplace

Peter Tradnik wurde am 24. Juni 1998 geboren und begann im Alter von 6 Jahren Klavier zu spielen. Seine ersten Lehrerinnen waren Cristina Fenici, Irina Camelia und Amarie Natalia in der Schule in Petrosani, Hunedoara (Rumänien). Später studierte er an der Kunsthochschule „Sigismund Toduta“ in der Klasse von Prof. Doina Ona. Seit 2017 ist Peter Tradnik Student an der Fakultät für Musik und Theater der West University (Timisoara), Rumänien, bei Prof. Manuela Mihailescu.

Es gab bereits zahlreiche Aufführungen von Solo- und Kammermusikkonzerten in Rumänien, Moldawien und Ungarn. Peter Tradnik gewann Preise in Wettbewerben wie EuroRegionaler Klavierwettbewerb „Alma Cornea Ionescu“ (1. Preis 2019, 2018, 2016), Internationaler Klavierwettbewerb „Modus Vivendi“ in Deva (1. Preis 2019, 2017) oder Festival und Wettbewerb „J. S. Bach“ in Cluj-Napoca (Excellence Diploma 2015, 2016).

Im Februar 2020 erhielt er eines der beiden Yamaha Stipendien für Klavier in Rumänien. Auch eine Anzahl von Meisterkursen hat Peter Tradnik bereits besuchen können: Carmen Daniela Gililov (Deutschland), Zhihua Tang (USA), Josu de Solaun (Spanien), Alfredo Ovalles (Österreich), François Xavier Poizat (Frankreich), Dragos Mihailescu (Rumänien), Eva Pap Zsigmond, Zoltan Zsigmond (Ungarn).



 1
BEGINN IMMER
19:30

Genussvoll durch die Pause

Auch in der Pause können Sie sich bei uns verwöhnen lassen. An unseren Tresen in der TriBühne und dem Kulturwerk bekommen Sie diverse alkoholische Getränke und Softdrinks.

Softgetränke

St. Michaelis Brunnen, Mineralwasser 0,25 l	2,20 €
St. Michaelis Brunnen, stilles Wasser 0,25 l	2,20 €
Coca Cola 0,2 l	2,40 €
Coca Cola light 0,2 l	2,40 €
Fanta 0,2 l	2,40 €
Sprite 0,2 l	2,40 €
Proviant Apfelschorle 0,33 l	3,10 €
Proviant Rhabarberschorle 0,33 l	3,10 €
Proviant Zitrone/Ingwer 0,33 l	3,10 €

Säfte

Orangensaft 0,2 l	2,60 €
Apfelsaft 0,2 l	2,60 €

Bier aus der Flasche

Norderstedter Pils 0,33 l	3,20 €
König Pilsener 0,33 l	3,20 €
König Pilsener Radler 0,33 l	3,20 €
König Pilsener alkoholfrei 0,33 l	3,20 €
Benediktiner Hefeweizen 0,5 l	4,50 €
Benediktiner Hefeweizen alkoholfrei 0,5 l	4,50 €

Rotwein

Añoranza Tempranillo, trocken 0,1 l / 0,2	2,40 € / 4,80 €
---	-----------------

Weißwein

Grauburgunder „Edenbusch“, trocken 0,1 l / 0,2 l	2,40 € / 4,80 €
Weinschorle 0,2 l	4,50 €

Rosé

Rosé 0,1 l / 0,2 l	2,40 € / 4,80 €
--------------------	-----------------

Sekt

Geldermann, Carte Blanche 0,1 l	3,80 €
---------------------------------	--------

Kaffee

Tee (verschiedene Sorten auf Anfrage)	1,50 €
---------------------------------------	--------

Snack

Frische Laugenbrezel	2,00 €
TriBühne Teller (wechselnde kleine Köstlichkeiten)	10,50 €



**Gern können Sie auch vorher einen Tisch und Ihre Getränke oder kleine Speisen bestellen.
Telefon: 040 / 30 987 - 234**

Besonders exklusiv sitzen Sie in der TriBühne in unserer Theater-Lounge. Diese Plätze sind den Gästen vorbehalten, die in der Pause eine Kleinigkeit essen möchten.

moingiro!
Sparkasse Holstein

Für alle Moin-Sager mit Mehrblick!

Das Konto für den Norden.

Jetzt mit moingiro! gut gerüstet
in See stechen: Nutzen Sie jede
Menge Bank- und Sicherheits-
leistungen, Ticket- und Reiseboni-
sowie Angebote von über 1.200
Vorteilspartnern. Und nebenbei
tun Sie Gutes und unterstützen
die Region.

Jungs & Deerns



Seebärenkonto

Leichte Brise

Frischer Wind

Rückenwind Deluxe

moingiro.de



Sparkasse
Holstein

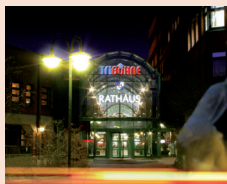
TicketCorner

Rathausallee 60
(Eingang Brauhaus „Hopfenliebe“)
22846 Norderstedt
Karten unter:
Tel. 040 / 30 987 - 123
Fax 040 / 30 987 - 100
E-Mail: vorverkauf@meno-gmbh.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

TICKETCORNER

Postanschrift TriBühne / Kulturwerk

Jörg-Peter-Hahn-Platz 1
22846 Norderstedt
Tel. 040 / 30 987 - 234
Fax 040 / 30 987 - 101
E-Mail: info@meno-gmbh.de
www.meno-gmbh.de



**Ausreichend kostenlose
Parkplätze vorhanden.**



TriBühne Besucheradresse

Rathausallee 50 (Rathauspassage)
22846 Norderstedt

Direkt an der U1, AKN und Busbahnhof
Norderstedt-Mitte.



**Ausreichend kostenlose
Parkplätze vorhanden.**



Kulturwerk Besucheradresse

Am Kulturwerk 1
22844 Norderstedt
(Navi: Stormarnstraße 55)

Öffentlicher Nahverkehr:
Buslinien 293, 393 bis Haltestelle: „Stadtpark“
Buslinie 493 bis Haltestelle:
„Gewerbegebiet Stonsdorf“

TRIBÜHNE

Hamburg Airport engagiert
sich in der Nachbarschaft
und wünscht viel Spaß
in der TriBühne und im
Kulturwerk am See.

KULTURWERK AM SEE


Hamburg Airport

Titelseite: (von links nach rechts, von oben nach unten)

Willkommen bei den Hartmanns (2): Niklas Berg, Fabian Stürtz, **Tschüssikowski:** Morris Mac Matzen, Mythos Marlene: Kerstin Marie Mäkelburg, **Ein Käfig voller Narren:** imagemove, **Komplexe Väter:** Michael Petersohn, **Neun Tage frei:** Bo Lahola, **Tschüssikowski:** Ingo Bölter, **Die Therapie:** Bo Lahola, **Eine verhängnisvolle Affäre:** Anatol Kotte, **Champagner zum Frühstück:** Sinje Hasheider, **Falsche Schlange:** rechtefrei, **Komplexe Väter:** Michael Petersohn, **Eine verhängnisvolle Affäre:** Anatol Kotte, **Nein zum Geld:** M. Redl von Peinen

Seite 4: Lutz Jäkel (3)

Seite 5: Bo Lahola, Michael Peterson, Bo Lahola

Seite 6: Oliver Fantitsch (3)

Seite 7: Morris MacMatzen (3), Ingo Bölter

Seite 8: Bernd Böhner (3)

Seite 9: Gio Löwe, M. Redl von Peinen, Janine Guldener, Joachim Gern

Seite 10: Kerstin Marie Mäkelburg (3)

Seite 11: Oliver Fantitsch, Lilli Thalgot, Bernd Böhner, Thomas Leidig, Tina Jordan

Seite 12: Jfqphotos, Stage Entertainment Winkler Fotografie, umbreit Entertainment

Seite 13: G2 Baraniak (3)

Seite 14: Agnes Wiener (2)

Seite 15: Barbara Frommann (4)

Seite 16: Menke (4)

Seite 17: Bo Lahola (3)

Seite 18: Marina Meisel (3), a.gon München

Seite 19: Thorsten Harms, Schmittfoto-Eventkiste (3)

Seite 20: imagemooove (4)

Seite 21: Bo Lahola (3)

Seite 22: Bo Lahola (2), Anatol Kotte

Seite 23: Oliver Fantitsch (3)

Seite 24: Ana Gruzinskaya, privat (2)

Seite 25: Margit Wild, Eva Heisenberg, Margit Wild (2), Stefan Victoria

Seite 34: Anja D. Schacht-Kremsier, Gerhard Breinl

Rückseite: Bo Lahola, Monika Reinhard, Barbara Frommann, imagemooove, Joachim Gern

Impressum

Herausgeber: Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

Druck: Onlineprinters, Neustadt

Grafik: Goldgeist Konzept und Design (www.goldgeist.com)

Alle Angaben im Programmheft Stand Mai 2020.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Aus Spaß und Entspannung wird ARRIBA!



Sonnen, schwimmen, spielen, toben.
Und für Eltern gibt es in der Saunalandschaft
natürlich vielfältige Möglichkeiten zu entspannen.

Machen Sie einen Tag Sommerurlaub bei uns.
Sie erreichen uns bequem per Bus und Bahn.
Oder direkt über die A7. Wir freuen uns auf Sie!

www.arriba-erlebnisbad.de



5 RUTSCHEN, 6 SAUNEN, 14 BECKEN. EIN ERLEBNIS.

Applaus für unsere Programmgestalter

Für unsere Theater- und Konzertveranstaltungen haben wir zwei erfahrene Profis an Bord, die uns mit ihrem Know-how bei der Auswahl der Ensembles und Stücke unterstützen.

Wir danken Christian Seeler und Rüdiger Josef Herrmann an dieser Stelle sehr herzlich und möchten sie Ihnen auch gleichzeitig vorstellen. Schön, dass Sie wieder mitmischen.



Christian Seeler

Der Name Christian Seeler ist tief mit dem Hamburger Ohnsorg Theater verbunden. Denn Theater ist sein Leben! Nach einem „Ausflug“ in die Welt des Groß- und Außenhandels studierte Christian Seeler in Hamburg Germanistik und Theaterwissenschaften und ließ sich zum Schauspieler ausbilden.

Mit der Kombination als Kaufmann und Schauspieler prägte Christian Seeler in beiden Funktionen und besonders als Intendant das Hamburger Ohnsorg Theater über Jahrzehnte. Im Sommer 2017 sagte der Ohnsorg-Intendant dann - wenn auch schweren Herzens - „Tschüß“ und konzentriert sich seitdem wieder sehr intensiv auf sein Tourneeunternehmen „Nord-tour“. Zum Glück für uns, denn in dieser Position hat Christian Seeler alle Theatervorstellungen auch für diese Saison mit viel Branchenkenntnis und Fingerspitzengefühl ausgewählt und wird auch das eine oder andere Stück persönlich vorstellen.



Rüdiger Josef Herrmann

2002 haben wir in Zusammenarbeit mit der Yamaha Music Foundation of Europe die Cognito-Kammermusikreihe ins Leben gerufen. Die Cognito-Veranstaltungen verlassen das althergebrachte Procedere der üblichen „Klassik-Konzerte“ und stehen für geistreiche Information und musikalische

Unterhaltung auf höchstem Niveau. Unsere Besucherinnen und Besucher haben damit die Chance, junge internationale Ausnahme-Musiker aus nächster Nähe zu erleben. Der Musikwissenschaftler Rüdiger Josef Herrmann fungiert bei allen Cognito-Konzerten als Mittler zwischen Komponist, Werk, Musiker und Publikum. Er erläutert historische und theoretische Zusammenhänge in amüsanten und dennoch anspruchsvoller Art und weiß auch so manche Anekdote aus der Musikwelt zu berichten. Rüdiger Josef Herrmann ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Museum in München und war als Diplom-Tonmeister an der Bayerischen Staatsoper tätig. Selbst leidenschaftlicher Musiker, spielt er die moderne Querflöte und die barocke Traversflöte. Rüdiger Josef Herrmann betrachtet das Unterrichten als seine eigentliche Berufung.

Unsere Veranstaltungen im Überblick



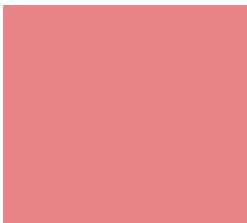
	21.09.2021	Cognito	Seite 20
	21.09.2021	Hanne Sommer	Seite 16
	05.10.2021	Hair	Seite 12
	17.10.2021	Ein Käfig voller Narren	Seite 4
	01.11.2021	Nein zum Geld*	Seite 8
	16.11.2021	Cognito	Seite 21
	24.11.2021	Zweikampfhasen**	Seite 9
	01.12.2021	Die Therapie*	Seite 17
	14.12.2021	Champagner zum Frühstück**	Seite 13
	16.12.2021	Die Feuerzangenbowle*	Seite 5
	18.01.2022	Cognito	Seite 22
	25.01.2022	Die Niere***	Seite 18
	28.01.2022	Mr. President first**	Seite 6
	13.02.2022	Mythos Marlene**	Seite 14
	28.02.2022	Amadeus	Seite 10
	09.03.2022	Viva Voce	Seite 19
	13.03.2022	Tschüssikowski !	Seite 15
	22.03.2022	Cognito	Seite 23
	24.03.2022	Celine	Seite 7
	10.04.2022	Ein gemeiner Trick	Seite 11

Hinweis: Wenn Sie Karten für verschobene Veranstaltungen zurückgeben möchten, dann muss das auf jeden Fall vor dem Veranstaltungstermin geschehen sein.

* Diese Karten aus der letzten Saison (20/21) behalten ihre Gültigkeit. Sie müssen nichts weiter unternehmen.

** Wenn Sie für diese Veranstaltungen Karten gekauft haben und sie auch nach wie vor besuchen möchten, müssen die Karten umgebucht werden. Grund ist die Verlegung von der TriBühne ins Kulturwerk.

*** Diese Veranstaltung muss umgebucht werden, weil sie aus Saison (19/20) ist. Das Team vom TicketCorner macht das gern für Sie!



FREUEN SIE SICH UNTER ANDEREM AUF ...

Lilo Wanders Schmidt-Theater-Ensemble

Christine Neubauer Annette Mayer Boris Aljinovic

Katja Weitzenböck Christian Schmidt Janina Stopper

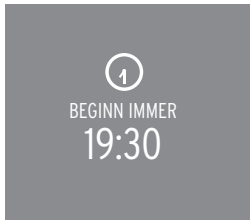
Michael und Jennifer Ehnert Delio Malär

Isabell Fischer Ulrike Frank Sascha Rotermund

Dominic Raacke Ohnsorg-Theater-Ensemble

Kerstin Marie Mäkelburg Max Volkert Martens

ChrisTine Urspruch



MEHRZWECKSÄLE
NORDERSTEDT
GMBH